

CPV-Code

Auf dem Vergabemarktplatz sind alle Bekanntmachungen nach dem sogenannten **CPV (Common Procurement Vocabulary)** erfasst. Das CPV ist ein europaweiter Standard für die **Klassifizierung von öffentlichen Aufträgen**. Vergabestellen nutzen dieses in Bekanntmachungen, um sprachunabhängig zu beschreiben, was der Auftragsgegenstand ist.

Dass auf dem Vergabemarktplatz alles nach dem CPV erfasst ist, können sich Unternehmen bei ihren Recherchen zunutze machen. Sie sind hiermit nicht mehr darauf beschränkt, Suchbegriffe zu verwenden (z.B. Suchbegriff "Bauarbeiten"), sondern können gezielt nach Aufträgen eines konkreten Gegenstands- bzw. Dienstleistungsbereichs suchen, indem sie den passenden CPV-Code angeben.

CPV-Code

Auftragsgegenständen bzw. Dienstleistungen ist durch das CPV ein **eindeutiger Ziffernblock** zugeordnet. "Bauarbeiten" ist zum Beispiel der CPV-Code "45000000-7" zugeordnet.

Ist der passende CPV-Code bekannt, lässt sich also zum Beispiel nach Aufträgen des Bereichs "Bauarbeiten" suchen, indem man statt des Wortes selbst, den entsprechenden CPV-Code dafür eingibt.

Nach Bekanntmachungen suchen

Suchbegriff	Vergabeordnung	Veröffentlichungstyp	Veröffen
45000000-7	☒ Alle ☐ VOL/A ☐ VOB/A ☐ VOF	☒ Alle ☐ Beabsichtigte Ausschreibung ☐ Ausschreibung ☐ Vergabener Auftrag	☒ Alle ☐ EU-we ☐ Natio

Der CPV-Code ist numerisch, umfasst acht Ziffern und ist unterteilt in

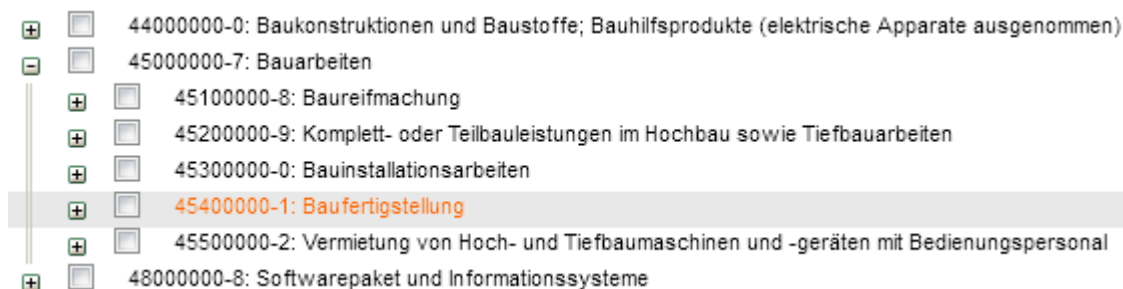
- sog. Abteilungen, die durch die beiden ersten Ziffern des Codes bezeichnet werden (XX000000-Y),
- sog. Gruppen, die durch die drei ersten Ziffern des Codes bezeichnet werden (XXX00000-Y),
- sog. Klassen, die durch die vier ersten Ziffern des Codes bezeichnet werden (XXXX0000-Y),
- sog. Kategorien, die durch die fünf ersten Ziffern des Codes bezeichnet werden (XXXXX000-Y).

Eine neunte Ziffer dient zur Überprüfung der vorstehenden Ziffer.

CPV-Katalog

Welche CPV-Codes es gibt und wofür welcher Code steht (oder umgekehrt), kann über den sog. **CPV-Katalog** nachvollzogen werden. Der Katalog taucht an mehreren Stellen des Vergabemarktplatz auf, so etwa bei der Erstellung und Verwaltung von Suchprofilen.

Durch seinen Aufbau ist das CPV als ein System von Ordnen und Unterordnen bzw. als **Baumstruktur** darstellbar. Zusammengehörige oder in einer bestimmten "verwandtschaftlichen" Beziehung stehende Auftragsgegenstände bzw. Leistungen sind in diesem System logisch zusammengefasst oder unterteilt. Zum Beispiel ist "Baufertigstellung" eine feste Unterkategorie der Kategorie "Bauarbeiten" usw.



Oberkategorien und die Unterkategorien können im CPV-Katalog ausgeklappt werden, um die Inhalte darin anzuzeigen. Hierzu muss der Kategorienname oder das Plus-Zeichen angeklickt werden.

Je tiefer in die Baumstruktur des CPV-Katalogs vorgedrungen wird, desto präziser ist der Auftragsgegenstand bzw. die jeweilige Leistung beschrieben.

Falls sich der gewünschte CPV-Code nicht mittels "Navigation" durch Ein- und Ausklappen der Baumstruktur ermitteln lässt, kann eine **Kategorie suche** eingesetzt werden, um den gewünschten CPV-Code zu finden. Mit dieser Kategoriesuche kann der CPV-Katalog gezielt nach Begriffen durchsucht werden, also z.B. "Abwasser".

Alle Kategorien

Kategoriesuche:

Suchen

Kategorienname	CPV-Code
Abwasser- und Abfallbeseitigungs-, Reinigungs- und Umweltschutzdienste	90000000-7
Allgemeine und berufliche Bildung	80000000-4

Empfehlung für Bekanntmachungssuche

Für die Recherche nach passenden Ausschreibungen ist es wichtig zu wissen, dass Öffentliche Auftraggeber verpflichtet sind, die Anforderungsspezifikationen in Bekanntmachungen "ausreichend" genau anzugeben. Der Auftraggeber hat hierbei einigen Spielraum und es kommt vor, dass statt maximal genauer Angaben eine eher allgemeine Beschreibung des Auftragsgegenstands in Form des CPV genutzt wird. Unternehmen sollten deshalb bei der Recherche mit CPV-Codes nicht zu konkrete Suchvorgaben treffen, sondern **allgemeinere CPV-Codes** als Suchparameter einstellen. Auf diese Weise werden für das Unternehmen relevante Ausschreibungen nicht vom Suchergebnis ausgeschlossen (alle verfügbaren CPV-Codes, die oberhalb vom gewählten CPV-Code liegen, werden von der Suchfunktion des Vergabemarktplatz ausgeschlossen).



Angenommen, ein Unternehmen interessiert sich für Aufträge aus dem Bereich "Einbau von Türschwellen" (CPV-Code 45421120-1). Weil dieser CPV-Code selbst keine untergeordneten CPV-Codes enthält, bedeutet das, dass die Suchkriterien oder Anforderungsspezifikationen maximal genau sind. Falls sich der Auftraggeber für die Angabe eines in der Hierarchie der Baumstruktur darüber liegenden CPV entschieden hat, etwa der übergeordneten Kategorie "Einbau von Türen und Fenstern sowie Zubehör" (4521100-5), würde die Ausschreibung vom Suchergebnis der Recherche nach CPV-Code 45421120-1 aber ausgeschlossen werden, weil dieses unterhalb des CPV-Codes 4521100-5 liegt und somit nicht als Treffer gewertet wird.

Die Kehrseite einer zu allgemein gewählten Kategorie (z.B. "Bauarbeiten") ist hingegen, dass im Suchergebnis auch Treffer auftauchen, die nicht interessant sind.

Zur Abhilfe können mehrere CPV-Codes ausgewählt und miteinander kombiniert werden. Dies vergrößert die Chance, alle gewünschten Kategorien bzw. Unterkategorien abgedeckt zu haben.